



IBIS

Individuelle Betreuung für ein
individuelles Studium

Workshop für Studierende in Kooperation mit der Awareness-Hochschulgruppe

01 | Empowerment-Training, geöffnet für Studierenden mit Rassismuserfahrungen

18. & 19. Oktober 2021 | jeweils 9 bis 17 Uhr | Nürtingen | max. 18 TN

Menschen, deren persönliche Biografien z.B. nach Afrika, Asien oder in die Türkei zurück-weisen, **machen in Deutschland rassistische Erfahrungen in verschiedener Form und Intensität.** In unserer Gesellschaft erleiden sie Rassismus, in verschiedener Form, in verschiedener Intensität, in verschiedener Ausprägung. Doch gleich ist der **Grund für die Diskriminierung: die dunklere Hautfarbe.** Der Anteil dieser Menschen in unserer Gesellschaft wird größer. Die Bedrohung durch rassistische Angriffe steigt, aber auch der Alltagsrassismus hat eine enorme Bedeutung für das Leben hier. **Im Empowerment-Training** geben wir uns die Möglichkeit zum Kennenlernen: zum persönlichen Kennenlernen und auch zum Kennenlernen der verschiedenen kulturellen und politischen Hintergründe.

Wir kommen aus verschiedenen Kontexten, mit verschiedenen Erfahrungen. Doch uns verbindet die Erfahrung des Rassismus im Deutschland von heute. Wie können wir trotz dieser tagtäglichen Wirklichkeit unsere eigenen persönlichen Ziele verfolgen, wie können wir konstruktiv in dieser Gesellschaft leben und was können wir tun, um Rassismus zu verringern? Diesen Fragen widmen wir uns im Empowerment-Training. Wir arbeiten mit verschiedenen Medien und Methoden, u.a. Einzel- und Gruppengespräch, Rollenspiel und Video.



Mutlu Ergün-Hamaz

ist Doktorand an der London School of Economics, Sociology Department und lebt derzeit als Elternteil, Autor, Berater, Performer, Trainer und Sozialforscher in Berlin. Seit 2001 ist Ergün-Hamaz Mitglied beim anti-rassistischen Verein Phoenix e.V. und dort als White-Awareness und Empowerment-Trainer tätig.
www.phoenix-ev.org

Verbindliche Anmeldung: Bitte bis **11.10.2021** per Email an ibis@hfwu.de

Das Training wird, wenn möglich, als Präsenzveranstaltung stattfinden, ansonsten online. Eine **durchgängige Anwesenheit an beiden** Tagen ist notwendig. Alle weiteren Informationen erhaltet Ihr nach der Anmeldung rechtzeitig vor der Veranstaltung. Die Vergabe der Plätze erfolgt in Reihenfolge der Anmeldung.

Der Workshop ist Teil der **Workshopreihe „(Kein) Rassismus @ HfWU?!“**, die mit dem Preis für besonders innovative Vorhaben zur **Förderung der Gleichstellung und Diversität 2020** ausgezeichnet wurde.

Ansprechpartner:innen: Prof. Dr. Isabel Acker (isabel.acker@hfwu.de), Sabine Wanko (sabine.wanko@hfwu.de), Ulas Dikme (dikmeu@stud.hfwu.de), Leonie Gutekunst (gutekunstl@stud.hfwu.de)

Mehr Informationen online: <https://www.hfwu.de/hfwu-scout/anlaufstellen/gleichstellung-und-chancengleichheit/seite-kein-rassismus/>



IBIS

Individuelle Betreuung für ein
individuelles Studium



Hochschule für
Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen

Workshop für Studierende in Kooperation mit der Awareness-Hochschulgruppe

02 | Anti-Rassismus-Training: Grundlagen, geöffnet für alle Studierenden

24. & 25. November 2021 | jeweils 9 bis 17 Uhr | Nürtingen | max. 18 TN

Mechanismen des Rassismus und Wege zu seiner Verringerung

Das Anti-Rassismus-Grundlagentraining hilft, die Eingebundenheit der eigenen Persönlichkeit in rassistische Denk- und Gefühlsmuster zu erkennen und einen Bogen zu schlagen zur rassistischen Prägung in der Sozialisation. Im Alltag werden diese Prägungen durch Medien, durch Zusammensein in Familie, Beruf und Freund:innenkreis immer wieder bestätigt.

Die politische Alltagskultur verstärkt zudem diese Klischees.

Das Training will Erkenntnis stärken, den Kontakt zum eigenen Ich verstärken und stellt letztendlich die Frage: Wie kann ich wirkungsvoll etwas gegen Rassismus unternehmen?



Mutlu Ergün-Hamaz

ist Doktorand an der London School of Economics, Sociology Department und lebt derzeit als Elternteil, Autor, Berater, Performer, Trainer und Sozialforscher in Berlin. Seit 2001 ist Ergün-Hamaz Mitglied beim anti-rassistischen Verein Phoenix e.V. und dort als White-Awareness und Empowerment-Trainer tätig.



Dr. Cyril Brandt

lebt als Vater, selbstständiger Forscher, Berater und Trainer in Münster. Er ist seit 15 Jahren bei Phoenix e.V. aktiv und ist dort Trainer für Anti-Rassismus Trainings. Längere Aufenthalte in u.a. Bangladesch, der Demokratischen Republik Kongo, Frankreich, Peru und den USA haben dabei ein differenziertes Weltbild geprägt. Darüber hinaus forscht er zu den Arbeitsbedingungen von Lehrer:innen in Konfliktregionen.



Phoenix e.V.
...für eine Kultur der Verständigung
www.phoenix-ev.org

Verbindliche Anmeldung: Bitte bis 17.11.2021 per Email an ibis@hfwu.de

Das Training wird, wenn möglich, als Präsenzveranstaltung stattfinden, ansonsten online. Eine **durchgängige Anwesenheit an beiden** Tagen ist notwendig. Alle weiteren Informationen erhaltet Ihr nach der Anmeldung rechtzeitig vor der Veranstaltung. Die Vergabe der Plätze erfolgt in Reihenfolge der Anmeldung.

Der Workshop ist Teil der **Workshopreihe „(Kein) Rassismus @ HfWU?!“**, die mit dem Preis für besonders innovative Vorhaben zur **Förderung der Gleichstellung und Diversität 2020** ausgezeichnet wurde.

Ansprechpartner:innen: Prof. Dr. Isabel Acker (isabel.acker@hfwu.de), Sabine Wanko (sabine.wanko@hfwu.de), Ulas Dikme (dikmeu@stud.hfwu.de), Leonie Gutekunst (gutekunstl@stud.hfwu.de)

Mehr Informationen online: <https://www.hfwu.de/hfwu-scout/anlaufstellen/gleichstellung-und-chancengleichheit/seite-kein-rassismus/>

www.hfwu.de